



Die Schweiz ist Zürich. Einmal sind wir ins Tessin in die Ferien gegangen. Im Pfahlbaurand in Zürich hat es mir gut gefallen. Ein negatives Erlebnis war, dass ein Hund Julia gebissen hat. Meine Tante wohnt in Bern. Die Schweiz bedeutet mir nichts. Mir gefällt es nicht, dass es Drogensüchtige gibt. Ich würde die Drogen abschaffen. Die Umweltverschmutzung ist das grösste Problem. Typisch für die Schweizer ist ihr Dialekt; sie sind «Käseländer».

Morena Ritter, Vaduz, *1979, Liechtensteinerin, Schülerin